

Monatsbericht für unsere Projekte in Afrika – Oktober & November 2024

Einleitung

Die letzten beiden Monate waren geprägt von intensiver Arbeit, inspirierenden Begegnungen und bedeutenden Fortschritten in unseren Projekten. Sowohl in der Schule EPP Dähler als auch bei den Einsätzen der Clinique Mobile konnten wir viele positive Veränderungen bewirken, die das Leben der Menschen in der Region nachhaltig verbessern.

Mit stetigem Engagement arbeiten wir an der Renovierung der Schule, erweitern die medizinische Versorgung für Frauen in abgelegenen Gebieten und stärken unsere Projekte durch neue Partnerschaften. Dieser Bericht fasst die wichtigsten Entwicklungen im Oktober und November zusammen und zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen konnten.

Clinique Mobile: Gesundheit für alle

1. Einsatz in Broukro am 19.10.2024

Unsere mobile Klinik hat in Broukro eine beeindruckende Veränderung bewirkt. Die zuständige Hebamme berichtete uns, dass vor unserem Besuch lediglich 1-2 Frauen pro Woche eine medizinische Vorsorgeuntersuchung wagten. Seit unserem Einsatz ist die Zahl auf 5-10 Frauen pro Tag angestiegen – ein klarer Beweis für das wachsende Vertrauen in die medizinische Versorgung. Dieser Erfolg zeigt, wie wichtig unsere Präsenz und Aufklärungsarbeit vor Ort ist.

Mehr dazu finden Sie in unserem Blog:

<https://cliniquemobile-tiassale.ch/erster-einsatz-der-clinique-mobile-in-broukro/>



2. Einsatz in Eticoon am 09.11.2024

Der Einsatz in Eticoon war ein großer Erfolg. Über 110 Frauen nahmen unsere kostenlosen Untersuchungen wahr, und unser Team konnte entscheidende Diagnosen stellen:

- **15 Steißlagen:** Diese ungewöhnliche Lage des Babys wäre ohne Diagnose potenziell lebensgefährlich bei der Geburt gewesen.
- **Zwei Fälle von Placenta praevia:** Diese komplizierte Schwangerschaftskomplikation wurde frühzeitig erkannt, wodurch nun rechtzeitig Maßnahmen eingeleitet werden können.
- **Zwei Zwillingsschwangerschaften:** Erstaunlicherweise wussten zwei Frauen bisher nichts davon, dass sie Zwillinge erwarten.

Keine dieser Frauen hatte zuvor pränatale Untersuchungen erhalten, wodurch all diese potenziell riskanten Situationen unentdeckt geblieben wären. Unsere Arbeit hat hier nicht nur medizinische Versorgung ermöglicht, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung von Vorsorge gestärkt.

Mehr dazu finden Sie in unserem Blog:

<https://cliniquemobile-tiassale.ch/erfolgreiche-gesundheitsmission-in-eticoon/>

EPP Dähler Deniskro

1. Renovation der EPP Dähler

Die Renovierung der EPP Dähler schreitet kontinuierlich voran. In den vergangenen Wochen konnten wichtige Arbeiten erfolgreich abgeschlossen werden:

- **Türen:** Alle Klassenräume und Zugangsbereiche werden mit neuen Türen ausgestattet, ein Großteil der Arbeiten ist bereits abgeschlossen.
- **Decke:** Die Decken der Klassenräume wurden umfassend erneuert, was sowohl die Sicherheit als auch die Optik deutlich verbessert. In den nächsten Wochen werden die verbleibenden Räume fertiggestellt.
- **Wände:** Frische Farben bringen neue Energie in die Schule und schaffen eine einladende Lernatmosphäre.

Noch ausstehend sind die Arbeiten an der **Sanitäreanlage**, die dringend benötigt wird, um die hygienischen Bedingungen zu verbessern, sowie der **Aufbau der Kantine**, um eine regelmäßige Mahlzeit für die Schulkinder zu gewährleisten. Diese Projekte stehen für die kommenden Monate im Fokus.

Mehr dazu finden Sie in unserem Blog:

<https://cliniquemobile-tiassale.ch/die-renovierungsarbeiten-an-der-epp-daehler/>

2. Unterstützung der Schule: Übergabe von Schuluniformen

Im November konnten wir die verbleibenden Schuluniformen an die Kinder der EPP Dähler übergeben. Damit sind nun alle Schülerinnen und Schüler vollständig ausgestattet, was nicht nur ihre Identifikation mit der Schule stärkt, sondern auch eine finanzielle Entlastung für die Eltern bedeutet. Diese Uniformen tragen dazu bei, dass sich die Kinder gleichwertig fühlen und der Schulalltag für alle fair und organisiert verläuft.

3. Gründung eines Elternrats an der EPP Dähler

An der EPP Dähler wurde ein Elternrat gegründet, dessen Aufgabe es ist, die Projekte zu unterstützen und aktiv mitzugestalten. Unser Ziel ist es, nicht nur Hilfe zu leisten, sondern auch die Eltern in den Entwicklungsprozess einzubeziehen und ihnen Mitverantwortung zu übertragen. Dieser partizipative Ansatz fördert das Gemeinschaftsgefühl und legt den Grundstein für eine nachhaltige Entwicklung der Schule, da alle Beteiligten Verantwortung für den Erfolg und das Wohl der Kinder tragen.



Finanzierung

Die Finanzierung unserer Projekte in Afrika erfolgt durch eine Kombination aus direkten Spenden, Partnerschaften und fundierten Unterstützungsmaßnahmen. Wir setzen auf Transparenz und Effizienz, um sicherzustellen, dass die Mittel dort ankommen, wo sie am meisten benötigt werden – sowohl bei den schulischen als auch den medizinischen Projekten. Die stetige Suche nach neuen Unterstützern und Förderern ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit, um die Nachhaltigkeit unserer Initiativen langfristig zu sichern.

Wir sind stolz darauf, dass immer mehr Menschen und Unternehmen an unsere Vision glauben und uns mit ihren finanziellen Beiträgen unterstützen. Diese Mittel ermöglichen uns, Projekte wie die Kantine an der EPP Dähler und die mobilen Kliniken in abgelegene Gebiete weiterzuführen und auszuweiten.

Neue Partnerschaften und Unterstützung

Wir freuen uns über die neue Zusammenarbeit mit *Captain Choice Zigarren*, die uns für das Jahr 2025 großzügige 1.000 CHF zur Verfügung stellen. Diese Unterstützung wird es uns ermöglichen, unsere laufenden Projekte weiter voranzutreiben und neue Initiativen zu starten. Die Partnerschaft mit Captain Choice Zigarren ist ein bedeutender Schritt, um unsere finanziellen Mittel zu diversifizieren und gleichzeitig langfristige Beziehungen zu Partnern aufzubauen, die unsere Vision teilen.

Mehr dazu finden Sie in unserem Blog:

<https://cliniquemobile-tiassale.ch/flugmeilen-fuer-afrika/>

Abschluss

"Wenn Spinnen vereint ein Netz weben, können sie einen Löwen fesseln."
(Afrikanisches Sprichwort)

Dank der Unterstützung unserer Partner, Freunde und Helfer konnten wir in diesem Monat bedeutende Fortschritte erzielen. Gemeinsam schaffen wir nachhaltige Veränderungen und hoffen, auch in den kommenden Monaten viele Leben positiv zu beeinflussen.

Jolanda Dähler
Projektleiterin EPP Dähler & Clinique Mobile
info@cliniquemobile-tiassale.ch